

Aktionsplan gem. § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz der Gemeinde Borgdorf-Seedorf vom 30.09. 2008

1. Allgemeines

1.1 Beschreibung der Gemeinde sowie der Hauptverkehrsstraßen, Haupteisenbahnstrecken oder Großflughäfen und anderer Lärmquellen, die zu berücksichtigen sind

Die Gemeinde liegt im Kreis Rendsburg-Eckernförde in der Mitte von Schleswig-Holstein außerhalb von Ballungsgebieten. Das Gemeindegebiet gehört zum Naturpark Westensee. Die Umgebung ist ländlich geprägt. Die Gemeinde ist über die L 48, die L 49 und die L 298 an das überregionale Verkehrsnetz angebunden. Am Nordufer des Borgdorfer Sees befindet sich ein Campingplatz. Das Dorfgebiet ist vorwiegend von Wohnnutzung geprägt. Das im Norden des Gemeindegebietes gelegene ‚Wennebeker Moor‘ ist als Naturschutzgebiet ausgewiesen.

Nördlich der Gemeinde verläuft auf dem Gebiet der benachbarten Gemeinde Langwedel die BAB 7 Hamburg-Flensburg. Es handelt sich dabei um eine Hauptverkehrsstraße mit einem Verkehrsaufkommen von über 6 Millionen Kraftfahrzeugen pro Jahr, für die bis zum 30.06.2007 eine Lärmkartierung vorzunehmen war und bis zum 18.07.2008 Lärmaktionspläne aufzustellen sind.

1.2 Für die Aktionsplanung zuständige Behörde

Gemeinde Borgdorf-Seedorf/ 010.58.64.023 über

Amt Nortorfer Land – Der Amtsdirektor –

Niedernstraße 6, 24589 Nortorf

Tel. 04392/401-207, Fax 401-133, Email: lohse@amt-nortorfer-land.de

www.amt-nortorfer-land.de

1.3 Rechtlicher Hintergrund

Zur Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG sind gemäß § 47 a-f des Bundes-Immissionsschutzgesetzes Lärmaktionspläne aufzustellen, mit denen Lärmprobleme und Lärmauswirkungen geregelt werden.

1.4 Geltende Grenzwerte

Geltende nationale Grenzwerte sind in der Anlage 2 zusammengefasst.

2. Bewertung der Ist-Situation

2.1 Zusammenfassung der Daten der Lärmkarten

Geschätzte Zahl der von Lärm an Hauptverkehrsstraßen belasteten Menschen

L _{DEN} dB(A)	Belastete Menschen – Straßenlärm	L _{Night} dB(A)	Belastete Menschen – Straßenlärm
über 55 bis 60	0	über 50 bis 55	0
über 60 bis 65	0	über 55 bis 60	0
über 65 bis 70	0	über 60 bis 65	0
über 70 bis 75	0	über 65 bis 70	0
über 75	0	über 70	0
Summe	0	Summe	0

Geschätzte Zahl der von Lärm an Hauptverkehrsstraßen belasteten Fläche und Wohnungen

L _{DEN} dB(A)	Fläche in km ²	Wohnungen
55 - 65 dB(A) L _{DEN}	0,1	0
65 - 75 dB(A) L _{DEN}		
über 75 dB(A) L _{DEN}		
Summe		

2.2 Bewertung der Anzahl von Personen, die Lärm ausgesetzt sind

Im Gebiet der Gemeinde sind auf der Grundlage der Lärmkartierung 2007 keine relevanten Lärmbelastungen festzustellen.

2.3 Angabe von Lärmproblemen und verbesserungsbedürftigen Situationen

Im Gebiet der Gemeinde Borgdorf-Seedorf wurden auf der Grundlage der Lärmkartierung 2007 keine Lärmprobleme und keine verbesserungsbedürftigen Situationen festgestellt.

3. Maßnahmenplanung

3.1 Bereits vorhandene Maßnahmen zur Lärminderung

Im Gebiet der Gemeinde wurden im Hinblick auf die BAB 7 bislang keine lärmmindernden Maßnahmen umgesetzt. Zur Minderung des durch die L 49 entstehenden Lärms wurde das Kopfsteinpflaster beim Ausbau der Ortsdurchfahrt Borgdorf durch Asphalt ersetzt.

3.2 Geplante Maßnahmen zur Lärminderung für die nächsten fünf Jahre

Da keine relevanten Lärmbelastungen auf der Grundlage der Lärmkartierung 2007 festzustellen sind, werden keine Maßnahmen zur Lärminderung für die nächsten fünf Jahre geplant.

3.3 Schutz ruhiger Gebiete / Festlegung und geplante Maßnahmen zu deren Schutz für die nächsten fünf Jahre

Auf die Festlegung ruhiger Gebiete, die vor einer Zunahme des Lärms zu schützen sind, wird für die nächsten 5 Jahre zunächst verzichtet weil keine Lärmprobleme und verbesserungsbedürftige Situationen vorliegen und der Schutz des übrigen Gemeindegebietes vor einer Zunahme des Lärms ausreichend gewährleistet ist.

3.4 Langfristige Strategien zu Lärmproblemen und Lärmauswirkungen

Einer langfristigen Strategie bedarf es nicht, da nach Auswertung der Lärmkartierung 2007 keine Lärmprobleme und verbesserungsbedürftige Situationen vorliegen

3.5 Schätzwerte für die Reduzierung der Zahl der betroffenen Personen

Entfällt

4. Formelle und finanzielle Informationen

4.1 Datum der Aufstellung des Aktionsplans

Aufstellungsbeschluss der Gemeindevertretung Borgdorf-Seedorf vom 22.04.2008 in öffentlicher Sitzung

4.2 Datum des Abschlusses des Aktionsplans

Beschluss der Gemeindevertretung Borgdorf-Seedorf vom 30.09.2008 in öffentlicher Sitzung

4.3 Mitwirkung der Öffentlichkeit / Protokoll der öffentlichen Anhörungen

Der Entwurf des LAP wurde mit den dazu eingegangenen Stellungnahmen des LBV-SH und des Landrates des Kreises Rendsburg-Eckernförde nach öffentlicher Bekanntmachung vom 28.06.2008 in der Zeit vom 30.06. bis 14.07.2008 zur Einsichtnahme im Rathaus Nortorf öffentlich ausgelegt. Anregungen wurden während der Auslegungszeit und danach nicht vorgebracht

4.4 Bewertung der Durchführung und der Ergebnisse des Aktionsplans

Der Lärmaktionsplan wird gemäß § 47d Abs. 5 BimSchG bei bedeutsamen Entwicklungen für die Lärmsituation, ansonsten jedoch nach 5 Jahren überprüft und erforderlichenfalls überarbeitet. Erfahrung und Ergebnisse des Aktionsplans werden dabei ermittelt und bewertet.

4.5 Kosten für die Aufstellung und Umsetzung des Aktionsplans

Kosten für die Aufstellung 1.400,00 Euro

Kosten für die Umsetzung: keine

4.6 Weitere finanzielle Informationen

Entfällt

4.7 Link zum Aktionsplan im Internet

www.laerm.schleswig-holstein.de

Borgdorf-Seedorf, den 21.10.2008

Gemeinde Borgdorf-Seedorf

Der Bürgermeister

(Trede)